

Gebrauchsanweisung für Aktivkohlefilter

Es sind die Anweisungen für die gesamte Filteranlage zu beachten!

Diese Gebrauchsanweisung weist gemäß §3 des Gesetzes über technische Arbeitsmittel auf die bestimmungsmäßige Verwendung von Aktivkohlefiltern hin und dient zur Verhütung von Gefahren. Sie muss von allen Personen gelesen und beachtet werden, die Kabinenfilter einsetzen bzw. verwenden, pflegen, warten und kontrollieren

Dieser Aktivkohlefilter kann seine Aufgaben, für die er bestimmt ist, nur dann erfüllen, wenn er entsprechend dieser Gebrauchsanweisung gehandelt wird. Geschieht das nicht dann verfällt die Haftung und Garantie für diesen Aktivkohlefilter.

Vor Auswahl und Einsatz des Aktivkohlefilters muss die Eignung für die vorgesehene Anwendung bewertet werden. Auswahl und Einsatz unterliegen nicht dem Einfluss der Heduschka GmbH. Die Haftung bezieht sich daher nur auf die Qualität des Produktes.

1. Verwendung

Kabinenfilter werden als Gasfilter in Schutzbelüftungsanlagen von Fahrzeugen in kontaminierten Bereichen zum Schutz von Personen in der Kabine gegen schädliche Gase und Dämpfe in der Umgebungsluft eingesetzt.

2. Einsatzfähigkeit

Vor Beginn des Einsatzes ist eine Schadstoffanalyse für die Auswahl des Filtertyps erforderlich. Das Ergebnis der Untersuchung ist die Grundlage für die Auswahl des Filtertyps. Bei Änderungen der Einsatzbedingungen kann der Einsatz eines anderen Filtertyps erforderlich sein.

Aktivkohlefilter bieten Schutz gegen bestimmte organische und anorganische Schadgase, jedoch nicht gegen Partikel, Kohlenmonoxid, Kohlendioxid, Sauerstoffmangel und nur eingeschränkt gegen bestimmte Arten von Niedrigsiedern (organische Verbindungen mit einem Siedepunkt kleiner als 65 °C). In solchen Fällen ist eine umgebungsluftunabhängige Atemdruckluftanlage erforderlich. Ein Grobstaubvorabscheider und ein Schwebstofffilter der Klasse „S“ sind vor dem Gasfilter unbedingt erforderlich.

3. Funktion

Ein sicherer Schutz ist, bei Einhaltung der vorgegebenen Gebrauchszeit des Filters und wenn in der Kabine ständig ein geringer Überdruck aufrechterhalten wird, gegeben (siehe Merkblatt der TBG BGI 581, bisherige ZH 1/184).

4. Filterarten

Es gibt verschiedene Aktivkohlefiltertypen, wie z.B. ABEK, AB, AX, HG und spezielle Filtervarianten (in Anlehnung an DIN EN 141). Wir beraten Sie gern darüber, welche Filterkonfiguration für den momentanen Einsatz optimal ist.

5. Standzeit

Die Standzeit des Filters kann je nach Art der Schadgase, deren Konzentration,

Schadstoffmenge, Luftfeuchte, Umgebungstemperatur, mechanischer Beanspruchung usw. sehr unterschiedlich ausfallen. Eine pauschale Standzeitvorgabe ist nicht möglich. Wir empfehlen eine Vor-Ort-Luftanalyse und eine Analyse des gebrauchten Filters. Bisherige Standzeitempfehlungen bewegten sich zwischen 24Bh und 600Bh.

Zur Analyse und Standzeitbestimmung können beladene Filter zusammen mit dem vollständig ausgefüllten Filterbuch an die Heduschka GmbH geschickt werden. Der Karton ist mit dem Hinweis „Achtung! Filter war im Einsatz“ zu versehen.

Achtung!

Bei vorzeitiger Erschöpfung des Filters (z.B. Geruch) ist ein sofortiger Filterwechsel erforderlich!

6. Lagerung

Aktivkohlefilter müssen in der Originalverpackung, vor Erwärmung und Nässe geschützt, aufbewahrt werden. Die Lagerfähigkeit ungeöffneter neuer Aktivkohlefilter beträgt max. 4 Jahre bezogen auf das Herstellungsdatum. Geöffnete und Zwischengelagerte Filter dürfen max. 1 Jahr ab Öffnungsdatum eingesetzt werden.

7. Filterwechsel

Die Berührung der Filter mit bloßen Händen ist zu vermeiden. Es sind zum Filterwechsel Handschuhe, Staub- oder Atemschutzmaske und Schutzbrille zu tragen.

Das Filter-Aufnahmegehäuse ist nach Entnahme eines gebrauchten Filters gründlich zu reinigen. Vor dem Einbau des Kabinenfilters ist das Filter-Aufnahmegehäuse sind die Dichtungen im Gehäuse auf Beschädigungen zu prüfen. Der eingelegte Filter muss in der Anlage sicher sitzen, damit eine vollständige Abdichtung gewährleistet ist.

Es ist unbedingt darauf zu achten, dass ein funktionsfähiger Vorfilter und Partikelfilter dem Atemluft-Gasfilter vorgeschaltet ist, ggf. austauschen.

Achtung!

Kontrollarbeiten und Filterwechsel dürfen nur außerhalb des kontaminierten Bereichs durchgeführt werden. Bei Ausfall der Anlage muss der Selbstretter benutzt werden.

Vom Anwender ist das Filterbuch mit dem Einsatzprotokoll auszufüllen und aufzubewahren.

Gebrauchte und überlagerte Filter werden von der Heduschka GmbH zur Entsorgung zurückgenommen. Die Rücknahme erfolgt grundsätzlich nur zusammen mit einer Kopie des ausgefüllten Einsatzprotokolls. Für den Rücktransport ist nach Möglichkeit die Originalverpackung zu verwenden.

Leichter Kohleanrieb und Kohlestaub sind normal und kein Grund zur Reklamationen.

Filterwechsel einfach und sicher

Fordern Sie unseren Servicetechniker unter Tel. 03573-140991 oder per E-Mail info@heduschka.de an.